

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Ritter Toggenburg**

**Zumsteeg, Johann Rudolf**

**Bonn, [um 1813]**

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-4314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-4314)

Ritter Toggenburg.

Bücherei  
der  
staatl. Hochschule für Musik  
Köln  
R 95211  
~~XXXXXXXXXX~~  
852

*Handwritten signature and scribbles*

R 952/1-3

# Ritter Toggenburg

Ballade von Zunftsteeg

mit Begleitung der Gitarre  
Violin und Violoncell

Preis 1 Fr. 50 C<sup>t</sup>

Bonn

bei H. Simrock.


966




R 952/3

2. R 952 / 1

Traulich . Sanft .

Stimme. 

Gitarre. 

„Ritter, treue Schwester-Liebe wid - - - met euch dies Herz, fodert kei-ne an-dre Liebe, denn

es macht mir Schmerz. Ruhig mag ich euch erscheinen, ru - - hig gehen sehn: Eurer Augen stilles Weinen kann ich nicht ver-

Schneller

-ftehn : Und er hörts mit, stümen Harne, reißt sich blu - tend los . preßt sie hef - tig in, die Arme, schwingt sich

*fp. fp. fp. fp. fp. fp. fp.*

auf sein Ross, schickt zu seinen Mannen al - len in dem Lande Schweitz, nach dem heil'gen Grab sie wallen auf der Brust das

Tempo eines Marches .

Kreutz.

Große Thaten dort ge -

*f fp. fp.*

schehen durch der Hel - den Arm, ihres Helmes Büsche wehen in der Fein - de Schwarm, und des Toggenburger

Name schreckt den Muselmann; doch das Herz von seinem Grame nicht ge - ne - - sen kann .

Und ein Jahr hat ers er - tra - - - gen, trägt nicht länger mehr, Rū - he kann er nicht er -

ja - gen, und verläßt das Heer; sieht ein Schiff an Joppes Strande, das die Se - - gel bläht, schiffet heim zum theuren

Lan - de, wo ihr A - - - them weht, wo ihr A - - - them weht .

Bücherei  
der  
staatl. Hochschule für Musik  
Köln

30

31

32

Recit:

Und an ih- - res Schloßses Pfor-te klopft der Pil - - - ger an, ach, und mit dem Doner

worte wird sie aufge - than: „Die ihr suchet, trägt den Schleier, ist des Himmels Braut, gestern war der Tag der Feier, der sie

Gott getraut.“ *Langsam.* Da verlä - set er auf immer seiner Vä - - ter Schloßs, seine

Waffen sieht er nim - mer, noch sein treu - - es Rofs; von der Toggenburg hernieder steigt er un - - be - kannt, denn es

deckt die edlen Glieder hä - renes Ge - wand. Und er baut sich eine Hütte jener Ge - - gend



nah, wo das Klo-ster aus der Mit-te düftrer Lin - - - den sah; Harrend von des Morgens Lichte bis zu

A - - - bend-schein, stille Hoffnung im Ge-sich-te, safs er da al - - - lein; Blickte

nach dem Kloster drüben, blickte ftun - - - den lang nach dem Fen - - - fter seiner Lieben, bis das

Fen - - - fter klang, bis die Lieb - - - li-che sich zeigte, bis das theu - - - re Bild sich ins

Thal herunter neigte, ru - hig en - gel - - - mild. Und dann

legt er froh sich nieder, schlief getrö - - - ftet ein, still sich freuend, wenn es wie - der Morgen wür - - de

seyn. Und so safs er viele Ta - ge, safs viel Jah - - re lang, harrend oh - - ne Schmerz und Kla - ge

bis das Fenster klang ; bis die Lie - bende sich zeigte, bis das theu - - re Bild sich ins

Thal herunter neigte, ruhig en - - gel - mild. Und so safs er eine Leiche eines Mor - - gens da, nach dem

Fenster noch das bleiche stille Antlitz sah .

Alte Fugue

Violino con Sordino.

1.

Traulich  
Sanft.

fp. fp. reißt sich blutend los fp.

Schneller.

Tempo

fp. fp. f. p. f.

eines Marsches. fp. fp.

pp.

pp.

31 32 33 34

Ach und mit dem Don

Recit:

ner worte, wird sie aufgethan; die ihr suchet, trägt den Schleier, ist des Himmels Braut, gestern war der Feyer, der sie Gott getraut.

V. S.

R 952/2.

2. *Langsam.*

Violino.

Handwritten musical score for Violino, Op. 952/2, movement 2. The score is written on ten staves in G major and 3/4 time. It features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Performance markings include 'p.', 'pizz.', 'colarco.', 'pp.', and 'dol.'. Handwritten numbers 12 through 29 are written above the first staff. The piece concludes with a 'fine' marking.

Handwritten note: *Handlung*

Violoncello.

Traulich  
Sanft.

First staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp (F#), common time signature.

Second staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, common time signature. Includes dynamic markings: *fp.*, *fp.*, *fp.*, *f.*, *f.*, *fp.*, *fp.*. Includes tempo markings: *Schneller.* and *Tempo eines Marches*. Includes the instruction: *reißt sich blutend los.*

Third staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, common time signature.

Fourth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, common time signature.

Fifth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, common time signature. Includes the instruction: *Ach und mit dem* and *Recit:*

Donnerwort wird sie aufgethan: die ihr suchet trägt den Schleier, ist des Himmels Braut, gestern war der Tag der Feyer, der sie Gott getraut.

Sixth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, common time signature.

Langsam.

Seventh staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature.

Eighth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature.

Ninth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature. Includes dynamic marking: *pizz.*

Tenth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature. Includes dynamic markings: *col arco* and *dol.*

Eleventh staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature. Includes dynamic marking: *f.*

Twelfth staff of music, bass clef, treble clef, key signature of one sharp, 3/4 time signature. Includes dynamic markings: *pp.* and *fine.*





